

Das Team der costdata ist klimaneutral!

Köln, Mai 2022

Es begann mit der Kooperation zwischen costdata und der worldwatchers GmbH. Gegen Ende des Jahres 2021 starteten wir unsere Zusammenarbeit im Cost Engineering. „Seitdem bieten wir die CO₂-Daten des Münchner Start-ups für eine Parallelkalkulation innerhalb unserer währungs-basierten Produktkostenrechnung an“, erklärt costdata-Geschäftsführer Frank Weinert (Foto, rechts), „wir geben über die Produktionskosten hinaus den CO₂-Wert aus, der durch die Produktion verursacht wird.“



Wie steht es mit uns selbst?

Von hier aus war der Weg zur eigenen Haustür nicht weit. „Wie steht es eigentlich mit unserem eigenen Bewusstsein um das Klima?“ fragte Vertriebsleiter Tobias Uding (Foto, links) unvermittelt im Rahmen der Gespräche mit den worldwatchers. „Welche Emissionen produzieren wir mit Heizung, Klimaanlage, Strom, Geschäftsreisen, den Anfahrtsstrecken unserer Mitarbeiter oder mit Papier?“

Ein lokales Klimaschutzprojekt

Wie es der Zufall wollte, erfuhr Frank Weinert von einem lokalen Klimaschutzprojekt bei uns in Köln. Die [Planted gGmbH](#) pflanzt klimastabile Bäume für den Erhalt unserer Wälder, für zukünftige Generationen und für den Klimaschutz in ganz Deutschland. Im Kölner Königsforst setzte Planted 6.000 klimastabile Bäume, was in der lokalen Presse prominent kommuniziert wurde.



Eigene Klimaschutzstrategie der costdata

Wir besuchten die Website und fanden folgende Gesamtbilanz: „100.000 klimastabile Bäume in Deutschland und über 29.000 reduzierte Tonnen CO₂ über globale Klimaschutzprojekte“ — beeindruckend. „Mir ist sehr wichtig, dass wir nicht nur den CO₂-Verbrauch in Produkten und Dienstleistungen kalkulieren können“, betont Frank Weinert, „wir müssen uns an die eigene Nase fassen und die gesamte costdata mit Mitarbeitern, Fahrzeugen und Reisen etc. klimaneutral stellen.“

Reduzierung des CO₂-Verbrauchs

Im ersten Schritt unserer Sensibilisierung für den Klimaschutz ging es um die Reduzierung der Emissionen im eigenen Hause. Die Umstellung auf Videokonferenzen statt Geschäftsreisen kürzte beispielsweise die gefahrenen Kilometer drastisch. Ferner wirkte sich der weitgehende Verzicht auf ausgedrucktes Papier ebenso positiv aus wie die Verbannung von Einwegverpackungen. „Ich freue mich sehr, wie viel CO₂ wir einsparen, wenn wir uns selbst für dieses Thema sensibilisieren“, sagt Frank Weinert.

Vier Bäume pro Mitarbeiter monatlich

Auf Vermeidung von Emissionen und Wiederverwendung von Verpackungen folgte als dritter Schritt der Ausgleich produzierter Emissionen. „Das Klimaschutzprojekt von Planted überzeugt mich sehr“, sagt Frank Weinert, „wir haben einen hervorragenden Partner gefunden, der mit seinen Projekten unsere Gedanken zur Nachhaltigkeit exzellent umsetzt.“ Konkret bedeutet dies, dass die Emissionen der costdata-Teams ab sofort mit monatlich vier Bäumen pro Mitarbeiter ausgeglichen werden. „Unter dem Strich ist nun die gesamte costdata klimapositiv“, bilanziert Frank Weinert.

costdata GmbH
Ansprechpartner: Thomas Paul
Tel. +49 221 93 46 78-0
t.paul-wilms@costdata.de
www.costdata.de